

Liebe Patientin, lieber Patient,
liebe Angehörige,

aus unserer Arbeit wissen wir, dass Patienten, die unsere Epilepsieklinik besuchen, häufig Fragen haben, die nicht an den behandelnden Arzt oder den Psychologen gerichtet sind.

Die chronische Krankheit Epilepsie wirkt sich auf verschiedenste Bereiche des alltäglichen Lebens aus.

So wird beispielsweise das Zusammenleben in der Familie und/oder im Freundeskreis beeinflusst. Außerdem können sich durch die Anfälle Konsequenzen am Arbeitsplatz oder bei der Arbeitssuche ergeben.

Der Sozialdienst des Krankenhauses steht allen stationären oder ambulant behandelten Patienten zur Verfügung. Angehörige von Menschen mit Epilepsie können sich ebenfalls gern an uns wenden.

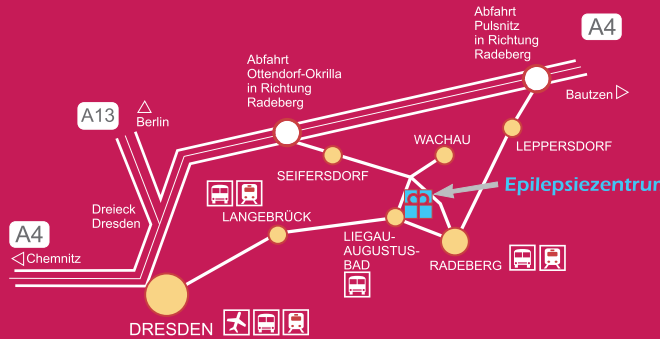
Einen Auszug der Beratungsinhalte finden Sie in dieser Information.

Ihr Sozialdienst

Kontakt Sozialdienst:

Tel.: (03528) 431-2210
Fax: (03528) 431-1850
www.kleinwachau.de

Kleinwachau · Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg
gemeinnützige GmbH
Fachkrankenhaus für Neurologie
Wachauer Straße 30, 01454 Radeberg
Tel.: (03528) 431-1311, Fax: (03528) 431-1850
Internet: www.kleinwachau.de
E-Mail: fachkrankenhaus@kleinwachau.de



kleinwachau 
Sächsisches Epilepsiezentrum Radeberg

Fachkrankenhaus



Sozialdienst

Bei uns erhalten Sie Informationen:

■ Zur Erkrankung Epilepsie und deren Auswirkungen auf den Alltag, insbesondere:

- Erscheinungsbilder
- Diagnostik
- Therapiemöglichkeiten
- Maßnahmen zur Ersten Hilfe
- Möglichkeiten zur Selbsthilfe
- Programme zur Schulung im Umgang mit der Erkrankung im Alltag (MOSES, FAMOSES, PEPE, Soziales Kompetenztraining)

Wir bieten Ihnen Beratung und Unterstützung auf folgenden Gebieten:

■ Persönliche Hilfen

- Unterstützung bei der Krankheitsverarbeitung
- Impulse zum Ausbau der Selbstständigkeit
- Hilfe bei der Antragstellung zur Durchsetzung sozialrechtlicher Ansprüche

■ Finanzielle Hilfen und rechtliche Fragen

- Arbeitslosengeld I und II / Sozialgeld
- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Rentenfragen
- Pflegebedürftigkeit
- Betreuung / Vorsorgevollmacht
- Möglichkeit der Kinder- und Jugendhilfe
- Führerscheinregelungen
- Schwerbehindertenausweis
- Haftung und Aufsichtspflicht
- versicherungsrechtliche Fragestellungen

■ Ausbildung und Beruf

- Beratung zu verschiedenen Schulformen
- Einrichtungen zur schulischen und beruflichen Ausbildung
- epilepsiespezifische Beurteilungen zu beruflichen Möglichkeiten
- berufliche Rehabilitation (Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben)
- Beschäftigung in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung
- Arbeitslosigkeit

■ Familie und Freizeit

- Kindergarten
- Schule
- Sport
- Partnerschaft
- Schwangerschaft
- Freizeitgestaltung
- Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft (Eingliederungshilfen)
- pädagogische Fragen

■ Vermittlung von weiterführenden Einrichtungen und Beratungsstellen

- Rehabilitationsträger
- Berufsbildungseinrichtungen
- Integrationsfachdienste
- Familienentlastende Dienste
- Frühförderstellen
- Selbsthilfegruppen
- häusliche Krankenpflege

Haben Sie Fragen zu diesen oder weiteren Themen, die hier nicht aufgeführt sind, können Sie sich gern an uns wenden. Wir sind für Sie da.

Ihre Ansprechpartner:



Sabine Brückner
Dipl.-Sozialpädagogin

Casemanagerin

s.brueckner@kleinwachau.de



Karola Fritzsche
Dipl.-Heilpädagogin (FH)

FAMOSES-Trainerin

k.fritzsche@kleinwachau.de



Maria Lippold
Dipl.-Sozialarbeiterin/-
Sozialpädagogin (FH)
MOSES-Trainerin

m.lippold@kleinwachau.de